

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Zementgebunden, nur mit Wasser anzumischen
- Gut streich- und schlämmfähig
- Im Bodenbereich auch spritzbar
- Sulfatverträgliches Bindemittel
- Schnell überarbeitbar
- Auch im Trinkwasserbereich einsetzbar
- Nachweise nach DVGW Arbeitsblätter W 347 und W 270 liegen vor
- Zertifiziert und fremdüberwacht nach ÖVGW
- DGNB-registriert (Registrierungscode: X0NZ50)

ANWENDUNGSGEBIETE

- Haftbrücke für Betonersatzsysteme und zementgebundene Beschichtungen im Trinkwasserbereich, im Abwasserbereich sowie für die Instandsetzung von Neu- und Bestandsbauwerken im Ingenieurbau und an Industriebauwerken
- Zertifiziert nach EN 1504 Teil 3 für das Prinzip 3, Verfahren 3.1

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss sauber und frei von allen losen Teilen, Staub, Öl und sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein. Die Oberflächenzugfestigkeiten des Untergrundes müssen den technischen Regelwerken entsprechen. Zur Erzielung einer ausreichenden Rauigkeit ist das oberflächennahe Zuschlagkorn freizulegen.

Mischen: Nafufill BC wird in das vorgelegte Wasser unter ständigem Rühren eingestreut, homogen und klumpenfrei gemischt bis eine gut schlämmfähige Konsistenz erreicht ist. Die Mischdauer beträgt 3 Minuten. Es sind langsam laufende Rührwerke einzusetzen.

Mischungsverhältnis: Siehe Tabelle „Technische Eigenschaften“.

Für ein 20 kg-Gebinde werden ca. 3,2 bis 3,4 Liter Wasser benötigt. Da Nafufill BC zementgebunden ist, können sich beim Wasserbedarf Schwankungen ergeben.

Verarbeitung: Vor dem Aufbringen von Nafufill BC ist der Untergrund vorzunässen. Stark saugende Untergründe sind mehrmals vorzunässen. Auf den mattfeuchten, nicht wassergesättigten Untergrund ist Nafufill BC sorgfältig einzubürsten. Bei der Anwendung auf waagerechten Flächen ist eine Pfützenbildung zu vermeiden und nicht zulässig. Es darf nur so viel Fläche vorgelegt werden, wie frisch in frisch weiterverarbeitet werden kann. Als Verarbeitungsgeräte sind kurzborstige Quaste oder Bürsten geeignet. Ist der Zeitpunkt bis zur Überarbeitung mit Nafufill BC überschritten, so kann die vorgelegte Haftbrücke wieder mit Nafufill BC überarbeitet werden.

Bei Anwendung im Bodenbereich kann Nafufill BC auch im Spritzverfahren mit Schneckenpumpen, Förderleistung < 1 Liter pro Minute, aufgebracht werden. Ein nachträgliches Einarbeiten der so aufgetragenen Haftbrücke ist notwendig.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Gewichtsteile	100 : 16 - 17	Pulverkomponente: Wasser
Verarbeitungszeit	Minuten	75	bei 5° C
		60	bei 10° C
		45	bei 20° C
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ 5 ≤ 30	Luft-, Untergrund- und Materialtemperatur
Verbrauch	g/m ²	1.000	je nach Beschaffenheit des Untergrundes
			Werk trockenmörtel
Frischmörtelrohddichte	kg/dm ³	2,18	

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Form	pulverförmig
Lieferform	20 kg Sack
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebilde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

GISCODE: ZP1

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2400020907]